



natur bewusst sein

RADIÄSTHESIE - RADIONIK - GEOMANTIE - GEOBIOLOGIE - ENERGETIK - KURSE - SEMINARE

NEWSLETTER APRIL 2019

Editorial

Der Frühling zeigt sich schon von seiner schönsten Seite. Sträucher blühen und das zarte Grün Millionen von Blättern der Bäume, das Vogelgezwitscher und die innere Aufbruchstimmung bei uns Menschen schaffen ein Klima der Zufriedenheit.

Heute möchte ich Euch Tipps für einen erfolgreichen Gartenertrag durch Platzierung der verschiedenen Pflanzen und deren gegenseitigen Verträglichkeit geben. Radiästhetisch kann das sehr gut geprüft werden. Wer keinen Garten hat, kann die Tipps auch jemandem weiterreichen.

Dieser Newsletter soll auch auf die nächsten Anlässe hinweisen. Notiert die Daten bitte in eurer Agenda. Im Speziellen wollen wir auf den Diplomlehrgang VRGS hinweisen (farblich hinterlegte Veranstaltungen). Die TeilnehmerInnen führen die Übersicht über absolvierte Module selber. Das Formular kann bei <http://www.vrgs.ch/diplomlehrgang> heruntergeladen werden. Die Modulleitenden visieren das absolvierte Modul.

Nächste Anlässe

26. April 2019, 19.00 Uhr: Hauptversammlung

Restaurant Hirschen, Rorschacherstrasse 109, St. Gallen-St. Fiden

Wegen dem vom Verein offerierten Nachtessen ist die Anmeldung zur HV obligatorisch.

Anmeldung bis Freitag 19. April an den Präsidenten, René Näf, Michlenberg 1, 9038 Rehetobel, Tel. 071 288 36 43, E-mail: info@naturbewusstsein.ch

25. Mai: Vereinsausflug Kristallhöhle Kobelwald

Der diesjährige Vereinsausflug führt uns ins Rheintal nach Oberriet, wo wir die **Kristallhöhle Kobelwald** (Koordinaten 2758414 / 1243438) besuchen. Dort steht ein schöner Grillplatz zur Verfügung und bei schönem Wetter kann das Mitgebrachte grilliert werden. Für den Kaffee mit Kuchen oder eine Glace fahren wir zum Bergrestaurant Montlinger Schwamm hoch. Wenn der Wettergeist uns gut gesinnt ist, können wir bis zum Bodensee sehen. Wer möchte, kann einen kleinen Spaziergang zur Inneralp unternehmen, von da hat man einen tollen Ausblick auf das südliche



Rheintal. Auf dem Rückweg nach Oberriet ist ein Halt bei der Rietkapelle „Maria Knotenlöserin“ gedacht. Pläne zur Vorab-Mutung siehe Seite 2 und 3.

Wir hoffen euer Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Treffpunkt: Parkplatz COOP, Bahnhofstrasse 2, 9463 Oberriet.

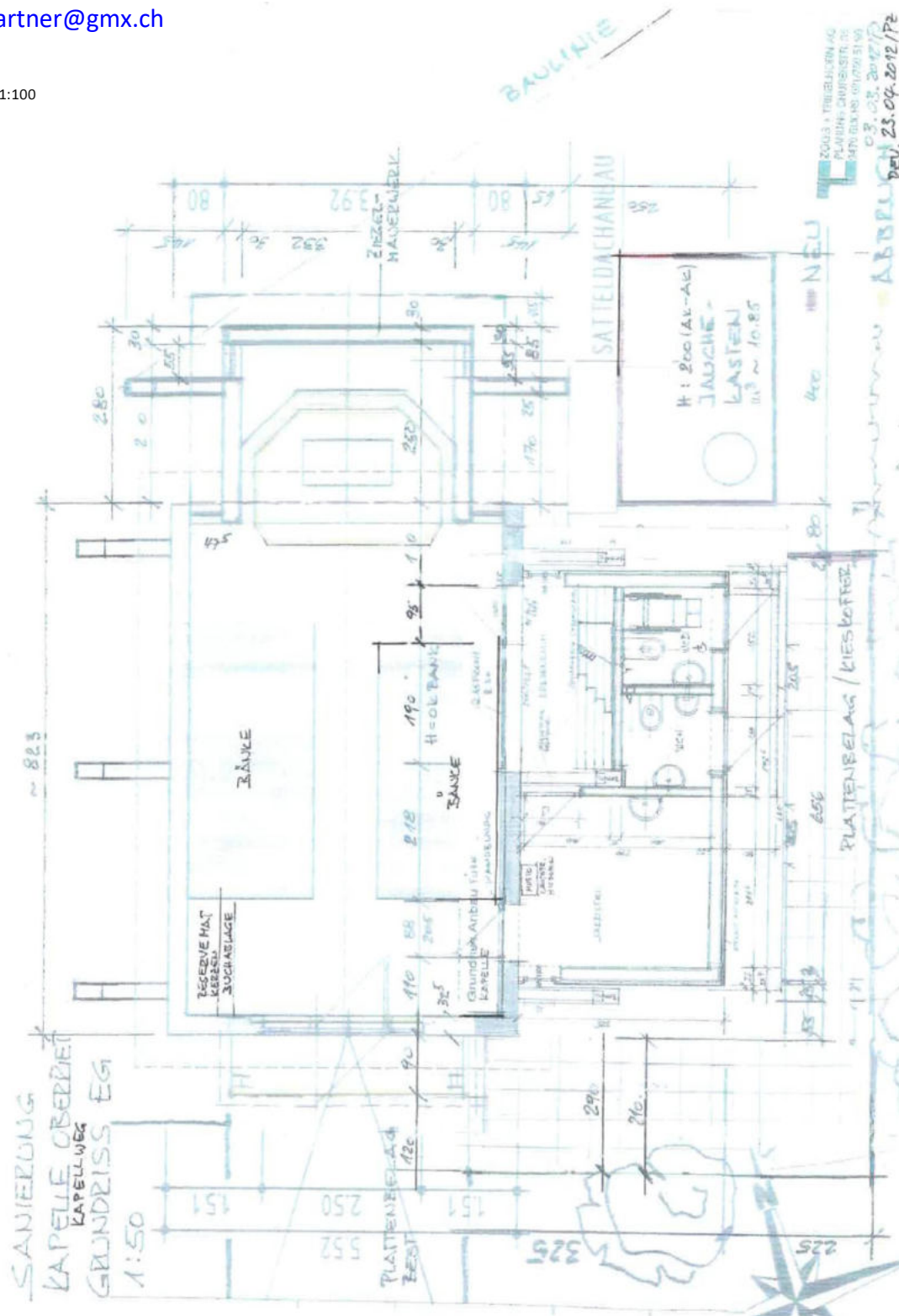
Wann: 25. Mai 2019 um 09:45 Uhr, Rückkehr: ca. 16:00 Uhr

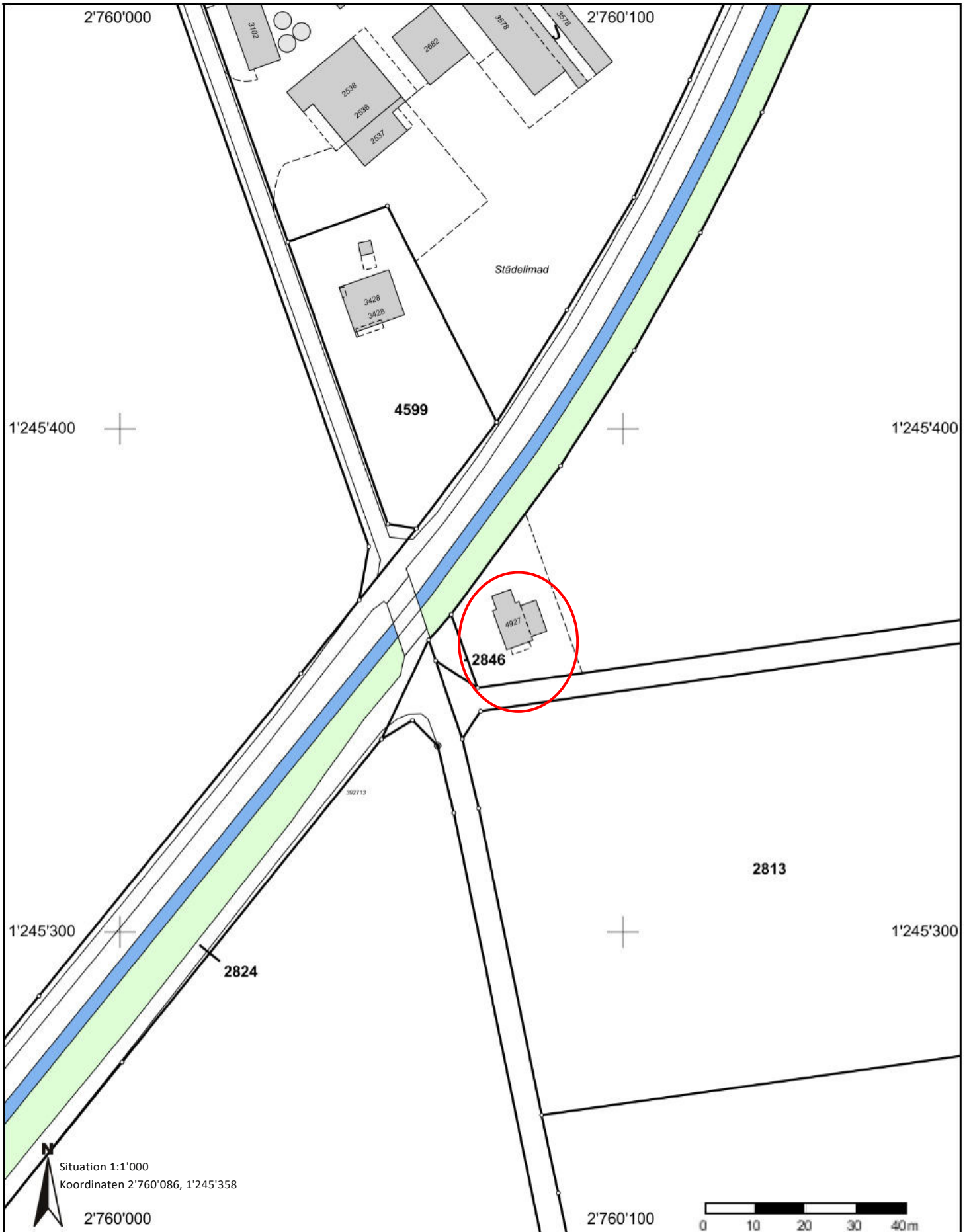
Kleidung: Gutes Schuhwerk, Jacke (In der Höhle hat es 8 Grad)

Anmeldung bis 18. Mai bei Reto Hengartner (Marie-Luise Wild) , 071 755 54 09,

rhengartner@gmx.ch

Grundriss 1:100





12. Juni: Öffentlicher Vortrag: 5G-Technologie – Mehr Fluch als Segen!?

mit René Näf und Dr. med. Barbara Burlein

Ort: Katharinenaal, Katharinengasse 11, St.Gallen, Eintritt: CHF 25.—

Kernmodul Diplomlehrgang VRGS Radiästhesie & Radionik

21./22./23. Juni: Kurs 5: Geomantie/Geobiologie bei den Steinkreisen auf dem Bürserberg (A)

Unterkunft: Hotel Dunza, Halbpension: EZ: 90.- €/d,P, DZ: 80 €/d,P

Anmeldeschluss: 17. Mai 2019

11. September: Höck Vorbereitung Aussenübung mit René Näf

Ergänzungsmodul Diplomlehrgang VRGS Radiästhesie & Radionik

14. September: VRGS-Weiterbildungskurs: Das Handy – Mein Freund und Helfer

Details/Veranstalter/Anmeldung Sektion Bern: <http://vrgs.ch/vrgb/jahresprogramm>

xx. Oktober: Höck Geomantische Aussenübung reformierte Kirche Rehetobel

mit René Näf

Kernmodul Diplomlehrgang VRGS Radiästhesie & Radionik

05./06. Oktober Kurs 2A: Wahrnehmungs- und Abgrenzungstechniken

Anmeldeschluss: 28. September 2019

Kernmodul Diplomlehrgang VRGS Radiästhesie & Radionik

09./10. November Kurs 2B: Wahrnehmungs- und Abgrenzungstechniken

Anmeldeschluss: 02. November 2019

Hier nun noch etwas Weiterbildung und lesenswerte Informationen:

Quelle: Sendung in SRF-Musikwelle, Freitag 8. März 2019:

Abwechslung im Gemüsebeet

Mitglieder einer Pflanzenfamilie werden oft von den gleichen Schädlingen und Krankheiten befallen. Diese Probleme hat man besser im Griff, wenn man für Abwechslung im Gemüsebeet sorgt.

Fruchtfolge bedeutet, dass die Gemüsefamilien von Beet zu Beet wandern, jedes Jahr werden sie auf einem anderen Beet angebaut. Bei allen Gemüsearten hat sich eine Anbaupause von mindestens 4 Jahren bewährt.

Wie funktioniert die Fruchtfolge?

- Beinahe alle der bei uns verwendeten Gemüsepflanzen lassen sich acht Familien zuordnen.
- Die Gemüsefamilien werden in vier Zweiergruppen eingeteilt.
- Pro Jahr wächst eine Gruppe auf einem Beet, im nächsten Jahr ziehen sie ein Beet weiter.
- Alle vier Jahre wachsen sie wieder auf demselben Beet wie am Anfang, der Kreis hat sich geschlossen.

Je zwei Gemüsefamilien, welche die gleichen Bedürfnisse bezüglich Nährstoffe haben, sich ergänzen und bereichern, bilden zusammen eine Gruppe. Man kann pro Gruppe so viele Beete verwenden, wie man Gemüse benötigt.

Die Familien in den Gruppen heissen:

- Kreuzblütler und Gänsefussgewächse
- Schmetterlingsblütler und Körbchenblütler
- Nachtschattengewächse, Kürbisgewächse
- Doldenblütler und Liliengewächse

Ich empfehle die Verträglichkeit der Pflanzen untereinander vor Ort radiästhetisch mit Pendel oder Tensor zu prüfen z.B. „Wollt ihr zueinander / miteinander wachsen?“ Ja? – „Passt euch der Standort?“ Ja? Man soll bei einem „Nein“ die Pflanzen verschieben bis auf die Frage hin „Ist das ein günstiger Ort für dich?“ ein Ja erfolgt. (Euer Redaktor)



4- jährige Fruchtfolge + Mischkultur

Gartenbeet A

Kreuzblütler:

Weiss- und Rotkabis, Wirz, Federkohl, Palmkohl, Rosenkohl, Brokkoli, Stängelkohl, Blumenkohl, Kohlrabi, Chinakohl, Pak Choi, Mizuna, Senf, Blattsenf, Rucola, Barbarakraut, Löffelkraut, Meerkohl, Rettich, Radies, Schottenrettich, Kresse, Brunnenkresse, Mairübe, Bodenkohlrabi, Speiserübe,

Gänsefussgewächse:

Spinat, Randen, Schnittmangold, Mangold, guter Heinrich, Erdbeerspinat, Gartenmelde, Baumspinat, Salzkraut, Quinoa, Amaranth



Gartenbeet B

Schmetterlingsblütler:

Palerbsen, Kefen, Markerbsen, Spargelerbsen, Buschbohnen, Stangenbohnen, Feuerbohne, Spaghettibohne, Puffbohne, Kichererbse, Linse, Mohnbohne, Soja

Korbchenblütler:

Kopfsalat, Pflücksalat, Eisbergsalat, Lattich, Spargelsalat, Endivie, Zuckerhut, Radicchio, Chicorée, Catalogna, Löwenzahn, Schwarzwurzeln, Haferwurzeln, Topinambur, Artischocke, Kardy, Speisechrysantheme



Gartenbeet C

Nachtschattengewächse:

Kartoffeln, Tomaten, Peperoni, Chilli, Aubergine, Tomatillo, Andenbeere, Ananaskirsche, Pepino,

Kürbisgewächse:

Kürbis, Rondini, Patisson, Luffa, Kalebasse, Zuckermelone, Wassermelone, Zucchini, Kiwano, Chayote, Mexikanische Minigurke, Stachelgurke, Essiggurke, Salatgurke

Gräser:

Mais, Gerste, Roggen, Dinkel, Emmer



Gartenbeet D

Doldenblütler:

Rüebli, Knollenfenchel, Gewürzfenchel, Knollensellerie, Stangensellerie, Schnittsellerie, Mitsuba, Peterlie, Petersilienwurzel, Zuckerwurzel, Kerbelrübe, Pastinaken

Liliengewächse:

Zwiebeln, Schalotten, Schnittlauch, Knoblauch, Schnittknoblauch, Lauch, (Spargeln=mehrfährig)

Gartenbeet A und Gartenbeet C beinhalten Starkzehrer, sie benötigen 3 Schaufeln Kompost pro m²
Gartenbeet B und Gartenbeet D beinhalten Mittel – bis Schwachzehrer, 1 Schaufel Kompost pro m² genügt
Tagetes, Kamille und Ringelblumen fördern die Pflanzengesundheit => überall dazwischen säen oder setzen
Bei Bedarf ein zusätzliches Fruchtfolge-Element aus anderen Familien einbetten, das ergäbe eine 5jährige Fruchtfolge: Erdbeeren oder Gründüngung Phacelia oder Süsskartoffeln oder Nüssler oder Schnittblumen...
Quelle: Emanuel Zimmermann und erweitert durch Silvia Meister Gratwohl

Äussere Bedingungen beim Pendeln: praktische Hinweise

Grundvoraussetzung beim Pendeln ist **Ruhe und Entspannung**. Der Körper muss ausgeruht sein, der Geist frei von Gedanken, die das Pendel störend beeinflussen könnten. Zum Pendeln werden wir in unserer Ganzheit gebraucht. Neben dem so wichtigen Zugang zu unserem Unterbewusstsein, das als eine Art Schaltstelle im Bauchbereich angesiedelt ist, ist unser klarer Verstand zum Fragestellen und Analysieren der Ergebnisse wichtig. Auch dürfen wir das Pendeln nicht mit kalt-funktionalem Blick beginnen: Unser Herz, unsere spirituellen Kräfte und unsere Gefühle müssen mindestens ebenso präsent sein.

Ich schlage eine Meditation mit dem inneren Licht zu Beginn des Pendelns vor. Besonders Anfängern ist der meditative Einstieg hilfreich. Fortgeschrittene Pendler können auch ohne Meditation oder lange Einstimmung den Kontakt zu ihrem Unterbewusstsein herstellen.

Da die Arbeit mit dem Pendel viel Kraft verbraucht, ist es wichtig, nicht lange dabei zu bleiben. Legen Sie eine Pause ein, wenn Sie merken, dass Sie zu viel Energie verbrauchen, und pendeln Sie nicht länger als 20 Minuten am Stück.

Lassen Sie sich nicht entmutigen, wenn das Pendel sich anfangs nicht oder widersprüchlich bewegt. Das ist normal. Anfänger haben im Durchschnitt eine Fehlerquote von bis zu 70 Prozent! Das Pendeln erfordert Geduld, Ruhe und eine pragmatische Grundhaltung. Auch wenn natürlich das Vertrauen in die eigene Pendelfähigkeit unabdingbar ist, sollten Sie nicht jede Antwort blindlings und unkontrolliert glauben. Seien Sie versichert: Auch die erfahrensten Pendler haben keine hundertprozentige Trefferquote. Und nur diejenigen sind wirklich erfahren, die auf Fehlerquoten eingestellt sind.

Womit kann ein "falscher" Ausschlag des Pendels oder seine völlig ausbleibende Reaktion zusammenhängen? Mögliche Antworten liegen zumeist in uns selbst. Wir sollten in einem solchen Fall unbedingt unsere Motivation überprüfen. Kann es sein, dass wir zu verbissen auf Pendelreaktionen warten, dass wir beeinflusst sind durch negative Gedanken und Gefühle? Befinden wir uns in einem Zustand der Disharmonie, anstatt ausgeglichen in unserer eigenen Mitte zu sein? Werden wir von Neid, Konkurrenzdenken, Erfolgssucht, hässlichen Vorurteilen, Kleinlichkeit, Körperfeindlichkeit oder anderen schlechten Zuständen beherrscht?

Eine weitere wichtige Voraussetzung, um unsere vitalen und siderischen Kräfte rein und möglichst unbeeinflusst beim Pendeln einzusetzen, besteht in der Isolation des auspendelnden Objektes oder des Menschen von störenden Strahlungen. Am

besten nimmt man hierzu Isoliermatten, die man als Unterlage benutzt. Diese Mat-
ten sollten aus Gummi, Holz oder Papier bestehen, keinesfalls am Plastik!

Weiterhin ist unbedingte Wahrheitsliebe eine Grundvoraussetzung für erfolgreiches
Pendeln. Nur wenn ich mir gegenüber völlig ehrlich bin, werde ich einen wirklichen Kon-
takt mit meinem Unterbewusstsein zulassen können.

Und natürlich muss ich eine positive Einstellung zu mir haben, mich mit all meinen Stärken
und Schwächen kennen, annehmen und mögen. Ich spreche hier nicht von falscher Eigenlie-
be und Egoismus, sondern von einer gesunden, lebensbejahenden Annahme der eigenen
Person in ihrer ganzen Liebesswürdigkeit.

Ein Wort noch zum Pendel: Die feinstofflichen Energien, die von Ihnen zum Pendel
schwingen, hinterlassen ihre Spuren. Nach Pendeln über einer kranken Körperstelle, einem
toxisch belasteten Nahrungsmittel oder einer anderen, mit negativen Energien aufgeladenen
Stelle sollten Sie Ihr Pendel unbedingt reinigen. Dies geschieht, indem Sie es eine Weile un-
ter fließendes kaltes Wasser halten – je belasteter das Pendel ist, desto länger. Übrigens
sollten Sie Ihr Pendel aus dem gleichen Grund nicht verleihen, schon gar nicht an einen Ihnen
nicht sympathischen Menschen. Wenn es doch vorkommen sollte, dass eine andere Person Ihr
Pendel benutzt hat, gilt ebenfalls, dass es gründlich gereinigt werden muss. Die negativen
(Fremd)-Energien, die im Pendel gespeichert werden, fließen nämlich in Sie zurück. Schüt-
zen Sie sich davor.

Das Pendel braucht eine pflegliche Behandlung. Neben regelmässiger energetischer
Reinigung ist auch wichtig, dass es einen festen, "guten", strahlungsfreien Platz hat. Be-
obachten Sie Ihre Pflanzen. Wo gedeihen sie besonders gut? Oder Ihren Hund: Wo rollt er
sich am liebsten zu einem Mittagsschläfchen ein? Pflanzen und Tiere "wissen" meist, welche
Orte energetisch ruhig sind. Diese sollten auch wir suchen, um zu ruhen. Und unser Pendel
gehört an einen solchen Platz.

Bitte benützt das folgende Pendeldiagramm für Eure Fehlersuche.

Quelle dieses Textes: Ingrid Kraaz von Rohr „Wege zum richtigen Pendeln“

Euer News-Redaktor
Egon Minikus

